

Ortsbeirat Wieseck

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 15.05.2010

Niederschrift

zur 23. Sitzung des Ortsbeirates Wieseck
am Donnerstag, dem 06.05.2010,
im Bürgerhaus Wieseck, Philosophenstraße 26, 35396 Gießen-Wieseck.
Sitzungsdauer: 19:00 - 19:55 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Herr Klaus-Dieter Mai	CDU
Herr Wolfgang Bellof	SPD
Herr Michael Oswald	CDU
Herr Hans-Ulrich Weidauer	CDU
Herr Rainer Hofmann	SPD
Herrn Klaus Zimmermann	SPD
Herr Bernhard Hasenkrug	Bürgerliste Wieseck

Vom Magistrat:

Frau Dietlind Grabe-Bolz	Oberbürgermeisterin	(bis 19:35 Uhr)
--------------------------	---------------------	-----------------

Von der Verwaltung:

Herr Horst-Friedhelm Skib	Referent Stadtentwicklung; Leiter des Vermessungsamtes
---------------------------	---

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Kerstin Braungart	Stellvertretende Schriftführerin
------------------------	----------------------------------

Entschuldigt:

Herr Karl Heinz Brück	CDU
Herr Norbert Kress	BUF
Herr Thomas Rausch	Stadtrat

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Begrüßung durch Frau Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz
3. Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Ortsbeirates am 18.03.2010
4. Überprüfung der Sitzbänke und Anschaffung von Gießkannen auf dem Friedhof;
Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2010 OBR/3044/2010
5. Pflanzungen in der Altenburger Straße;
Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2010 OBR/3045/2010
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Feststellung der Tagesordnung

Ortsvorsteher Mai eröffnet die 23.Sitzung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere Frau Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz, die heute ihren ersten Ortsbeiratsantritt in Wieseck habe und die Mitglieder kurz begrüßen möchte. Anschließend stellt er fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist und gegen die Form und die Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden.

2. Begrüßung durch Frau Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz

Frau Oberbürgermeisterin Grabe-Bolz begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder und führt aus, dass sie ihr Versprechen aus dem Wahlkampf in punkto Bürgerbeteiligung ernst nehmen wolle und dies bei den Ortsbeiräten anfangen. Sie

werde für die Belange der Ortsbeiräte immer ein offenes Ohr haben und freut sich schon jetzt auf eine gute Zusammenarbeit. Natürlich könne man sich zu bestimmten Fragen bzw. Fachfragen auch vertrauensvoll an Herrn Skib wenden, der jetzt ihrem Dezernat als Stadtentwicklungsreferent angesiedelt sei.

3. Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Ortsbeirates am 18.03.2010

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form genehmigt.

4. Überprüfung der Sitzbänke und Anschaffung von Gießkannen auf dem Friedhof; Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2010 **OBR/3044/2010**

Antrag:

Wir bitten den Magistrat der Universitätsstadt Gießen um Überprüfung der Sitzbänke auf dem Wiesecker Friedhof und diese gegebenenfalls zu erneuern. Außerdem bitten wir um Beschaffung von einer ausreichenden Anzahl von Gießkannen um die teilweise defekten Gießkannen zu ersetzen. Weiterhin bitten wir um Anbringung von Halterungen für die Gießkannen analog wie am Gießener Hauptfriedhof. Die Anbringung der Halterungen sollte an den einzelnen Brunnen vorgenommen werden.

Diskussion:

Herr Hofmann verliest den Antrag, erklärt, dass die Bänke sich in einem sehr schlechten Zustand befinden und verweist auf eine Stellungnahme des Magistrats aus dem Jahr 2009, mit der Zusage, dass die Bänke erneuert werden sollten und dies bis heute nicht umgesetzt wurde. Bemerkenswert sei allerdings, dass an dem Brunnen vor der Trauerhalle bereits eine Halterung angebracht wurde.

Nach kurzer Beratung, an der sich weiterhin Herr Zimmermann und Herr Oswald beteiligen, ergänzt Herr Hofmann, dass es sinnvoll sei, *die Anbringungen der Halterungen an den einzelnen Brunnen auf dem Wiesecker Friedhof vorgenommen werden sollte.*

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen.

5. Pflanzungen in der Altenburger Straße; Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2010 **OBR/3045/2010**

Antrag:

Wir bitten den Magistrat der Universitätsstadt Gießen um Überprüfung, ob in der Altenburger Straße in Wieseck zwischen den Baumreihen Blumen gepflanzt werden können. Um ein einheitliches Bild bei der Ortseinfahrt aus Richtung Hangelsteinstraße zu erreichen, müssten dort Pflanzungen vorgenommen werden.

Diskussion:

Herr Hofmann trägt den Antrag vor, begründet diesen und verweist auf bisher gestellte Anträge in dieser Sache.

Herr Bellof verweist auf die Narzissenreihen im Schiffenberger Tal und erklärt, dass in Wieseck zwar Pflanzungen im Kreisverkehr vorgenommen wurden, allerdings nicht zwischen den Baumreihen. Er erinnert diesbezüglich nochmals an die bereits gemachte Zusage und die gewünschte Umsetzung.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

6. Mitteilungen und Anfragen

6.1 Stellungnahmen des Magistrats auf Anträge des Ortsbeirates

- Schäden am Fahrbahnrand der Philosophenstraße;
Schreiben des Magistrats vom 26.04.2010 auf Antrag der CDU-Fraktion vom 05.03.2009, OBR/2288/2009

Nachdem Herr Oswald seine Unzufriedenheit gegenüber der Stellungnahme äußert fragt er nach, ob und wann der Fahrbahnrand erneuert werde.

Ortsvorsteher Mai stellt fest, dass es sich hierbei nicht um Winterschäden sondern Fahrbahnschäden handelt. Um erneute Beantwortung wird gebeten.

- Rückschnitt der Bäume am Bürgerhaus;
Stellungnahme des Magistrats vom 09.04.2010 auf Anfrage von Herrn Oswald in der 22. Sitzung, TOP 5.3 (OBR/2290/2009)

Herr Bellof äußert seine Unzufriedenheit gegenüber dieser Stellungnahme und hält fest, dass ein Kopfschnitt nicht gewünscht war. Es ginge lediglich um einen Rückschnitt in der Höhe und der Breite.

- Verschlussene Besuchertoilette auf dem Friedhof;
Stellungnahme des Magistrats vom 16.04.2010 auf Anfrage von Herrn Bellof in der 22. Sitzung, TOP 5.1

Nachdem Ortsvorsteher Mai die Stellungnahme verliest und festhält, dass man die Öffnungszeiten jetzt kenne, herrscht auch zu dieser Stellungnahme allgemeine Unzufriedenheit, da nicht beantwortet wurde, ob es einen ehrenamtlichen Dienst gebe.

- Ausbesserung von Straßenbelägen;
Stellungnahme des Magistrats vom 26.04.2010 auf Antrag der SPD-Fraktion vom 04.03.2010, OBR/2974/2010
- Bauarbeiten in der Straße „Urnenfeld“;
Stellungnahme des Magistrats vom 26.04.2010 zur Feststellung des Ortsbeirates in der 22. Sitzung, TOP 5.1

Bzgl. der vg. Stellungnahme erklärt Herr Bellof, dass er, nachdem Unity Media Kabelverlegungen vorgenommen hatte, nachgefragt habe, ob die Oberfläche wieder richtig hergestellt werde.

Nach kurzer Beratung, an der sich weiterhin Herr Hofmann und Herr Oswald beteiligen wird festgehalten, dass Unity Media die Oberfläche wieder richtig herstellen müsse, ansonsten die bauausführende Firma in Regress genommen werden sollte.

Herr Hofmann erklärt daraufhin, dass Unity Media vor ca. 6 Wochen in der Backhausstraße einen Fehler gesucht habe und die Fahrbahndecke an 2 Stellen aufgebrochen wurde. Er bemängelt, dass dies bis heute nicht wieder richtig hergestellt wurde (siehe Anlage).

Abschließend fragt Herr Oswald nach, ob, bezogen auf die Bauarbeiten in der Straße „Urnenfeld“ es möglich sei, den Umbau vorzunehmen und zu welchen Bedingungen. In der Gießener Straße sollte die Oberfläche auf jeden Fall wieder so hergestellt werden, wie sie vorher war.

- Gedenkstein an der Pforte;
Stellungnahme des Magistrats vom 26.04.2010 zum Antrag der SPD-Fraktion vom 04.03.2010, OBR/2975/2010

Ortsvorsteher Mai verliest die Stellungnahme, in der der Ortsbeirat gebeten wurde mitzuteilen, ob eine das Gesamtbild verändernde Fase wirklich gewünscht werde.

Herr Bellof erklärt sich daraufhin bereit mit dem Deutsch-Jüdischen Verein in dieser Sache in Kontakt zu treten und anschließend Rückmeldung zu geben.

6.2 Verblasste Straßenschilder

Herr Erwin Bellof teilte Herrn Ortsvorsteher Mai mit, dass die Schrift einiger Straßennamenschilder verblasst sei. Um welche genau es sich handelt, wird noch mitgeteilt.

6.3 Sperrung der Unterführung mit einem Poller

Ortsvorsteher Mai informiert, dass er einen Termin mit dem Jagdaufseher und 2 Anwohnern der Marburger Straße bzgl. den Abkürzungen - speziell nach Wißmar - hatte. Es wurde zwar ein Poller gesetzt, allerdings wird nun die Abkürzung über den Weg vorbei an dem Grundstück Ernst Ihm zur 2. Unterführung genutzt. Auch dort sollte nun ein Poller gesetzt werden, da dort ein erheblicher Verkehr herrsche.

Herr Oswald hält fest, dass man bei einer weiteren Pollersetzung auf jeden Fall daran denken sollte, dass die Feuerwehr und die Landwirte einen Schlüssel erhalten.

Auf das mit Herrn Rausch in dieser Sache geführte Gespräch in der letzten Sitzung erinnert Herr Bellof.

Nach kurzer Beratung an der sich weiterhin Herr Hofmann und Herr Oswald beteiligen wird festgehalten, dass der Ortsbeirat zu seiner nächsten Sitzung einen interfraktionellen Antrag in dieser Sache stellen werde.

6.4 Alte Saalbau

Herr Oswald erklärt, dass er gehört habe, dass ein Hauptmieterwechsel des „Alten Saalbaus“ stattfinden solle und merkt an, dass man jegliche Informationen an ihn weitergeben sollte. Für den Erhalt dieses Saalbaus müsse man für Wieseck und die Wiesecker Vereine kämpfen und einen Verkauf in jedem Falle verhindern.

Nach kurzer Beratung erklärt Herr Bellof abschließend, dass man bei der Stadt schon vorgefühlt habe und man der Angelegenheit positiv gegenüberstehen sollte. Einzelheiten könnten noch nicht mitgeteilt bzw. offen gelegt werden.

6.5 Abmarkierung Feuerwehrgerätehaus

Herr Zimmermann erinnert an seine am 10.12.2009 gestellt Anfrage zur Abmarkierung und bittet um baldige Erledigung, zumal dies mit wenig Aufwand umsetzbar sei.

Auch sollten in Zukunft die Anträge des Ortsbeirates etwas ernster genommen und treffendere Stellungnahmen abgegeben werden, zumal dann vielleicht auch mehr Bürgerinnen und Bürger die Ortsbeiratssitzungen besuchen würden und man nicht das Gefühl habe „überflüssig“ zu sein.

7. Bürgerfragestunde

Keine Wortmeldungen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ortsvorsteher Mai die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am Donnerstag, 24.06.2010, um 19:00 Uhr, statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 14.06.2010, 8:00 Uhr.

gez.

Klaus-Dieter Mai
Ortsvorsteher

Kerstin Braungart
Stellv. Schriftführerin